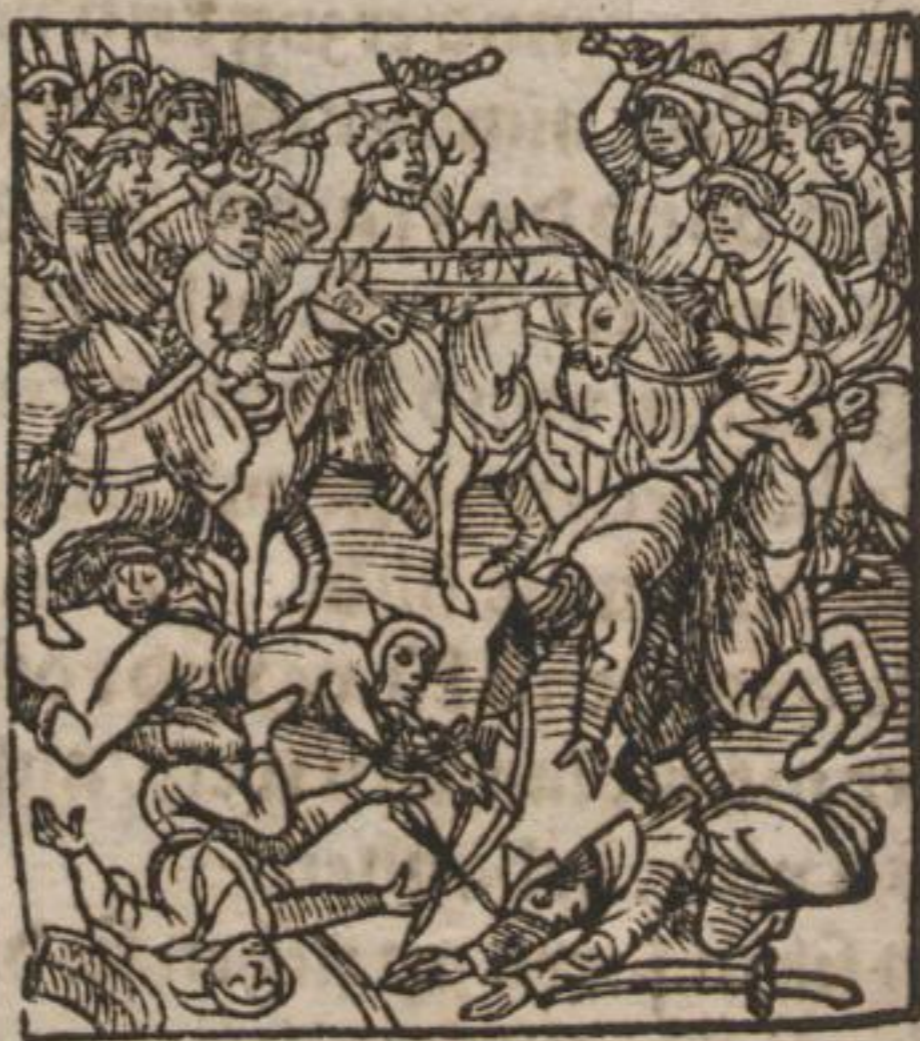


Beschreibung

munt vnd handierung / vnd lernt kein kind nicht anders dann sein vatter kan. Vnd darbei müssen sie bleiben.

Sie habenn für das best regiment gehalten / So nit einer / so nit vil / odder etlich / vnd so nit der gemein mann vnd ieder man herr ist / der auff etlich sehen muß / vnd die auff den hauffen / vnd keiner on des andern stimm vnd willen etwas endern / setzen / abthun oder verschaffen mag.

Tartaria, Tarterei oder Tattern.



Tartaria von dem flus Tartar der dardurch flusst / also genant / ein birgig vnfruchtbar land / mit einẽ groben blüetigen volck besetzt / von irer vnfruchtbarkeit an vil orten öd vnd wüst / da das volck sommer vnd winter zufeld in gezele ligt / vnd mit dem vihe hin vnd her feret / an holz also nötig das sie durren roßtat vnd kätat brennen / vnd darob kochen. Sunst ist es ein vihereich land mit Cameln / Ochsen / souil das mans nie glauben mag.

Es seind aber die Tartari feindselig schentzlich lent mit grossen augen vor dem kopff ligent / doch mit angbrawen also überzogen / das sie kaum heraus sehen / breyte angesicht on bart / aufgenommen obenherumb einn langenn zobelbart. Sie scheren gemeinglich ob den oren das haupt all bis in girbel / das ander lassen sie für vnd für wachsen / flechten zwen zöpf hinder den oren herab.

Es reitt